

Generalversammlung 2017

Basel, 12. Juni 2017

Ansprache Dr. Franz A. Saladin

Ansprache des Direktors der Handelskammer beider Basel, gehalten am 12. Juni 2017 im Congress Center Basel

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrter Herr Bundesrat Parmelin,
sehr geehrte Damen und Herren

Die Handelskammer beider Basel hat sich als Wirtschaftsverband nie damit begnügt, mit dem Finger auf andere zu zeigen und zu monieren, was alles schief läuft im Lande.

Was wir aber können – und das haben wir immer wieder unter Beweis gestellt – ist, der Region positive Impulse geben.

Ganz nach unserem Motto „Von der Wirtschaft – für die Region“ ist es der Handelskammer zu verdanken, dass die Region beider Basel profitiert – von der Geschäftsstelle Agglo Basel, als Schaltzentrale des Agglomerationsprogramms, bis hin zum Switzerland Innovation Park Basel Area, als Teil des Schweizerischen Innovationsparks. Ohne Impulse der Handelskammer beider Basel existierten diese Gefässe – wie viele andere auch – heute kaum.

Der Rolle als Impulsgeberin wurden wir auch im Berichtsjahr gerecht.

Natürlich engagieren wir uns auch quasi „klassisch politisch“. So führten und gewannen wir 2016 gleich mehrere Abstimmungskampagnen in unserer Region: Die Bundesvorlagen „AHV Plus“, „Grüne Wirtschaft“ und „Atomausstieg“ verwarfen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ebenso in unserem Sinne wie die Baselbieter Energiesteuer.

Mit dem Nein zur Baselbieter Energiesteuer bereiteten wir den Boden für eine sinnvolle Finanzierung von Energiesparmassnahmen im Baselbiet vor. Mit dem Ja zum eidgenössischen Energiegesetz Ende Mai werden dem Kanton zukünftig jährlich 2,8 Millionen Franken Bundesgelder zur Verfügung gestellt. Das müsste, so meine ich, für das Baselbieter Energiepaket eigentlich reichen.

Leider brachten wir die Unternehmenssteuerreform III, die unserer Region so gut getan hätte, nicht durch. Jetzt arbeiten wir mit Hochdruck an einer neuen Vorlage mit und hoffen, dass wir rasch zu einem Kompromiss kommen. Leider sind aber politische Exponenten auch der Region Basel daran, das Fuder zu überladen. Unser aller Ziel muss sein, eine Steuervorlage 17 zu zimmern, die die

Dr. Franz A. Saladin
Direktor

T +41 61 270 60 71
F +41 61 270 60 65

f.saladin@hkbb.ch

Handelskammer beider Basel

St. Jakobs-Strasse 25
Postfach
CH-4010 Basel

T +41 61 270 60 60
F +41 61 270 60 05

www.hkbb.ch

Wirtschaft nicht zu stark belastet und die ohne Referendum rasch zu stabilen, steuerlichen Rahmenbedingungen führt.

Einen starken Impuls im Bildungsbereich gibt die Handelskammer, wenn es darum geht, Jungen und vor allem Mädchen für MINT-Fächer zu begeistern. Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Im Berichtsjahr organisierten wir die tunBasel, die an der Muba vergangenen Monat stattfand. Mit über 14'000 Besuchern, davon über 11'000 Schulkinder, verzeichneten wir einen grossartigen Besucherrekord. Rund ein Drittel aller Basler und Baselbieter Primarschülerinnen und -schüler experimentierten und tüftelten an der Erlebnisschau tunBasel und liessen sich dabei für Technik und Naturwissenschaften begeistern.

14'000 Besucher heisst auch, dass jeder zehnte Besucher der Muba für oder wegen unserer tunBasel zur Messe pilgerte. Ja, wir sind stolz auf dieses Resultat.

Seit 14 Jahren bündelt die Handelskammer ihre Impulse im Life Sciences-Bereich an ihren regelmässigen Bad Schauenburg-Tagungen und in den gemeinsam mit den Kantonen verabschiedeten Life Sciences-Strategiepapieren.

Schon in der ersten, 2004 veröffentlichten Life Sciences-Strategie, gaben wir den Impuls, einen der Bedeutung der Life Sciences entsprechenden Kongress in der Region zu etablieren. Jetzt sind wir endlich soweit. Am 26. Januar werden wir die erste Ausgabe von «FutureHealth Basel» zusammen mit dem Swiss Economic Forum durchführen können. Die Konferenz richtet sich an alle Akteure der Gesundheitsindustrie – vom Arzt und Versicherungsdienstleister über Life Sciences-, MedTech- und IT-Unternehmer bis zu Vertretern regulatorischer Behörden – und verbindet so Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Die Konferenz ist businessorientiert aufgebaut und wird damit klar unternehmerisch-strategische Themen beleuchten.

Wir sind überzeugt, dass «FutureHealth Basel» wertvolle Impulse in der Region aber auch über die Region hinaus geben wird.

Der Bahnkongress «bk16» gab einen entscheidenden Impuls in Richtung des zukünftigen S-Bahn-Angebotes in der Region Basel. Als verantwortliche Programmkoordinatorin gelang es der Handelskammer beider Basel am Bahnkongress, Politik, Wirtschaft und Verwaltung zu vereinen – was auf eindrückliche Art und Weise auch der vorletzte Woche an Bundespräsidentin Doris Leuthard verschickte Brief unterstrich. Zwölf Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Kultur zeigten darin mit ihren Statements, dass die Region Basel die S-Bahn-Durchmesserlinie und ihre Zulaufstrecken will und braucht. Diese schafft schnellere und dichtere Verbindungen, mehr Kapazitäten und bringt somit grossen Nutzen für die ganze Region.

Die Handelskammer unterstützt die Kantone im Lobbying in Bern, damit das Projekt in den nächsten Ausbauschnitt des Bundes aufgenommen wird. Erfolgreich können wir aber nur sein, wenn die Region mit einer Stimme spricht. Helfen Sie deshalb mit, sehr verehrte Damen und Herren, die Reihen in der Region zu schliessen und in Bundesbern den Ausbau der S-Bahn entschlossen einzufordern. Denn – ich wiederhole es gerne noch einmal – die Wirtschaft will den Ausbau der S-Bahn, um die Erreichbarkeit für die Zukunft aufrechtzuerhalten. In welchem Winkel sie wo genau durchführt, können wir diskutieren, wenn die Finanzierung steht.

Um als Wirtschaftsverband die richtigen Impulse geben zu können, müssen wir nahe bei unseren Mitgliedern sein. Unser Vorstand sowie die rund 120 ehrenamtlichen Vertreterinnen und Vertreter aus der Wirtschaft in unseren sieben Fachkommissionen stehen für diese Nähe ein. Was mir die Gelegenheit gibt, Ihnen an dieser Stelle für das grosse Engagement herzlichst zu danken.

Eine weitere Möglichkeit, diese Nähe zu erreichen, ist unsere Präsenz an den lokalen Unternehmertreffen im Baselbiet. Das Zusammentreffen von Unternehmern, Gemeindevertretern, Politikerinnen und Politiker und der Handelskammer bietet eine einzigartige Plattform, Bedürfnisse einzubringen und aktuelle Vorhaben zu diskutieren. Im Berichtsjahr durften wir eine weitere so genannte Ortsgruppe – den Unternehmertreff Liestal – aktivieren und dort im 2017 bereits zwei gut besuchte Veranstaltungen durchführen.

Sie sehen, sehr verehrte Damen und Herren, Impulse zu geben ist uns wichtig – und wir sind erfolgreich damit.

Trotzdem brauchen auch wir zuweilen Ausdauer und einen langen Atem. Wenn dies aber zum Erfolg führt, wie kürzlich beim EuroAirport, macht auch das Spass.

Seit nunmehr zehn Jahren setzen wir uns mit unserer Koordinationsplattform Secteur Suisse EAP für Rechtssicherheit für Unternehmen im Schweizer Sektor des Flughafens ein. Was lange währt, scheint nun endlich gut zu werden: Die beiden nationalen Regierungen haben das schweizerisch-französische Abkommen zum Steuerregime am EuroAirport in Paris im März dieses Jahres unterzeichnet. Damit die Rechtssicherheit am binationalen Flughafen wieder hergestellt ist, fehlt lediglich noch die Zusage des französischen Parlaments.

Der EuroAirport muss – und dafür setzen wir als Handelskammer uns vehement ein – muss unser Tor zur Welt, ein attraktiver Ort für Unternehmen und Symbol für die internationale Zusammenarbeit bleiben. Die Ausdehnung des Nachtflugverbotes, das sei an dieser Stelle erwähnt, wäre definitiv nicht in diesem Sinne.

Es freut mich ausserordentlich, dass unsere Impulse und unser Engagement anerkannt werden und die Anzahl an Mitgliedern der Handelskammer stetig steigt. Auch dies, ein schöner Erfolg des Verbandsjahres 2016.

Als Mitglied in der Handelskammer beider Basel zeigen Sie, sehr verehrte Damen und Herren, Ihre Verbundenheit zu unserem aussergewöhnlichen Wirtschaftsstandort und den Willen, diesen gemeinsam mit uns weiter zu entwickeln.

Dafür danke ich Ihnen im Namen der Handelskammer beider Basel recht herzlich. Und ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Von der Wirtschaft – für die Region. Ihre Handelskammer beider Basel.